



N i e d e r s c h r i f t

über die 12. öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses in der Wahlperiode
2023/2027 am 06.11.2025

Sitzungsraum: Lloydstr. 15, Bremerhaven, Raum Ella Kappenberg Saal, Friedrich-Schiller-Haus
Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 17.20 Uhr

Teilnehmer/innen:

Herr Stadtrat Busch
Herr Stadtrat Charlet
Frau Stadträtin Kathe-Heppner
Frau Stadträtin Toense

bis 17.10 Uhr

SPD-Fraktion

Herr Stadtverordneter Allers
Herr Stadtverordneter Dr. Hammann
Frau Stadtverordnete Kirschstein-Klingner
Herr Stadtverordneter Ofcarek

CDU-Fraktion

Herr Stadtverordneter Önal
Herr Stadtverordneter Raschen, MdBB
Herr Stadtverordneter Schott

BD-Fraktion

Frau Stadtverordnete Brinkmann
Herr Stadtverordneter Stark

Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN + P

Herr Stadtverordneter Kaminiaz

FDP-Fraktion

Herr Stadtverordneter Miholic

Fraktion DIE MÖWEN

Frau Stadtverordnete Knorr

AfD-Gruppe

Herr Stadtverordneter Koch

Einzelstadtverordnete Claudia Baltrusch

Frau Stadtverordnete Baltrusch

Die Linke - Einzelstadtverordneter Muhlis Kocaaga

Herr Stadtverordneter Kocaaga, MdBB

Einzelstadtverordneter Kevin Schäfer

Herr Stadtverordneter Schäfer

Weitere Teilnehmer:

Baureferat:

Stadtplanungsamt:

Vermessungs- und Katasteramt:

Amt für Straßen- und Brückenbau:

Bauordnungsamt:

Gartenbauamt:

EBB:

Rechnungsprüfungsamt:

Personalrat Bauverwaltung und Gartenbauamt:

Gesamtpersonalrat

Vertrauensperson der Schwerbehinderten:

Frauenbeauftragte Bereich Bauverwaltung:

Jugendklimarat:

Jugendparlament:

Migrationsrat:

Frau Imrie, Frau Braun,

Herr Jahnke

Frau Oltmanns

Herr Kewes

Herr Wagener

Herr Geywitz

Frau Rößler

Herr Kamps

Frau Noormann

Frau Rogge

Frau Reck

Herr Neureuther

Frau Rogge

./.

./.

Herr Demir

Herr STR Charlet eröffnet auch im Namen von STR Toense, Frau STR Kathe-Heppner und STR Busch die Sitzung und erklärt, dass die Einladung, Tagesordnung und Vorlagen fristgerecht versandt wurden.

Des Weiteren teilt Herr STR Charlet mit, dass Herr STV Stark durch Frau STV Brinkmann in der heutigen Sitzung vertreten wird.

1. Einwohnerfragestunde

1.1. Einwohnerfrage Schrickel, Thomas zum Thema: Herstellung der Seilerstraße inkl. Gehwege und Beleuchtung

VI 70/2025

STR Charlet beantwortet die Einwohnerfrage wie folgt:

Die Bauarbeiten zur Teilerstellung der Erschließungsanlagen wurden am 11.10.2018 auf Grundlage einer Vergabeermächtigung durch den Bau- und Umweltausschuss beauftragt und vom 03.12.2018 bis zum 17.05.2019 ausgeführt.

Die Bebauung der Grundstücke ist so weit vorangeschritten, dass bis auf ein Grundstück alle Grundstücke bebaut sind und eine schwerwiegende Beschädigung der endgültig hergestellten Erschließungsanlage durch Bauverkehre nicht mehr zu erwarten ist.

In Folge der Bebauung und der damit verbundenen Lage der Grundstückszufahrten ist der bei der Teilerstellung zu Grunde gelegte Straßenentwurf zu überarbeiten. Der überarbeitete Entwurf sieht eine durchgehende Befestigung in Pflasterbauweise sowie eine andere Anordnung der Baum-/Pflanzinseln und Stellplätze vor. Die Planänderungen entsprechen den Festsetzungen des Bebauungsplanes 458 – Seilerstraße.

Die Ausführungsplanung und Ausschreibungsunterlagen werden derzeit erstellt. Die Vergabe/Beauftragung der Arbeiten ist für Anfang Januar 2026 vorgesehen.

1.2. Einwohnerfrage Lang, Hero zum Thema: Straßen und Brücken

VI 76/2025

Herr STR Charlet beantwortet die Einwohnerfrage wie folgt:

Die Brücken und Bauwerke der Stadt Bremerhaven werden in einem vorgeschriebenen Turnus geprüft. Bekannte einfache Schäden werden im Rahmen der Unterhaltungsmaßnahmen und der

zur Verfügung stehenden Mittel zeitnah beseitigt. Schäden größeren Umfanges werden projektbezogen in sogenannten Grundinstandsetzungen behoben, wofür dann Mehrbedarfe angemeldet und freigegeben werden müssen. Einige Schäden sind so maßgeblich, dass sie sich nicht oder nicht mehr wirtschaftlich instand setzen lassen und so dazu führen, dass Bauwerke als abgängig betrachtet werden müssen. Diese Bauwerke werden unter Umständen aus Gründen der Verkehrssicherheit in der Nutzung eingeschränkt oder ganz gesperrt, bis es zu einem Ersatzneubau kommt, welcher auch wieder von den zur Verfügung stehenden Mitteln abhängt.

1.3. Einwohnerfrage Lang, Hero zum Thema: Gebühreneinnahmen

VI 77/2025

Herr STR Busch beantwortet die Einwohnerfrage wie folgt:

Zu Frage 1:

In 2024 betrugen die Einnahmen aus der Niederschlagswassergebühr 10.148.674,49 Euro und aus der Schmutzwassergebühr 21.118.369,32 Euro.

Zu Frage 2:

Die Gebühreneinnahmen wurden für die mit der Abwasserbeseitigung in Zusammenhang stehenden Kosten, im Wesentlichen Kanalbetrieb und Abwasserreinigung, verwandt.

Zu Frage 3:

Im Falle der swb handelt es sich um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse der swb. Die Kosten in 2024 für die Bremerhavener Stadtkasse betrugen 209.237,76 Euro.

Zu Frage 4:

Ja.

Zu Frage 5:

Nein.

Zu Frage 6:

Der Jahresabschluss 2024 wird, soweit der Magistrat diesen Anfang 2026 beschließen wird, auf dem Transparenzportal Bremen veröffentlicht werden.

Zu Nachfrage1:

Weil dies höhere Kosten verursachen würde.

Zu Nachfrage 2:

Weil swb und Stadtkasse diese Aufgaben zum einen routiniert und professionell und zum anderen ohnehin wahrnehmen (z.B. Ablesung der Wasserzähler durch swb, Zwangsvollstreckung der Forderungen durch Stadtkasse).

Bei der EBB würden unnötig Parallelstrukturen aufgebaut werden. Darüber hinaus würde bei der Ablesung der swb-Wasserzähler durch die EBB, die Bevölkerung unnötig mit einer zweiten Ablesung belastigt

1.4. Einwohnerfrage Lang, Gero zum Thema: Kommunikation zwischen den städtischen Einrichtungen

VI 78/2025

Frau STR Toense beantwortet die Einwohnerfrage wie folgt:

Da die Frage allgemein gestellt wurde und keinen Bezug zu einem konkreten Fall aufweist, ist nur eine allgemeine Einschätzung möglich. Ich bin davon überzeugt, dass auch gut funktionierende Prozesse Verbesserungspotenzial haben.

Um die Kommunikation und Abstimmung zwischen den Ämtern und Organisationseinheiten der Stadt Bremerhaven zu verbessern, sind deshalb Standardisierungen, ein regelmäßiger Austausch, z. B. durch Meetings und gemeinsame Plattformen sowie eine Kultur des Feedbacks

notwendig. Wichtige Maßnahmen umfassen Transparenz bei Zuständigkeiten, das Etablieren von übergreifenden Kooperationsstrukturen und die Nutzung digitaler Tools zur Unterstützung der Zusammenarbeit.

2. Genehmigung der Niederschrift

2.1. Genehmigung der Niederschrift der 11. öffentlichen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses in der Legislaturperiode 2023-2027 am 30.09.2025 **VI 71/2025**

Wortmeldungen:
Keine

Der Bau- und Umweltausschuss genehmigt die Niederschrift der 11. öffentlichen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses in der Legislaturperiode 2023-2027 am 30.09.2025 in der vorgelegten Fassung.

Der Beschluss ergeht bei zwei Enthaltungen (STV Knorr, Brinkmann).

3. Sachstandsbericht

3.1. Sachstandsbericht gemäß § 49 Abs. 2 GStVV **VI 73/2025**

Wortmeldungen:
Herr STR Charlet, Frau STR Toense, STV Kocaaga, STV Knorr, STV Kaminiarz, STV Miholic, Frau Oltmanns, Herr Wagener

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt den anliegenden Sachstandsbericht der letzten Sitzung zur Kenntnis.

4. Vorträge

4.1. Zustand der Bremerhavener Brücken Vortragende: Frau von Söhnen, Amt 66 (ENTFÄLLT)

5. Vorlagen des Dezernates V Keine

6. Vorlagen des Dezernates VI

6.1. Stadtumbaugebiet Geestemünde Fortsetzung "Standortmanagement Geestemünde" für die Jahre 2026/ 2027 **VI 64/2025 - 1**

Wortmeldungen:
STR Charlet, STV Raschen, Miholic, Kaminiarz, Brinkmann, Knorr, Kocaaga

Der Bau- und Untweltausschuss beschließt die Weiterführung des „Standortmanagement Geestemünde“ über weitere zwei Jahre bis zum 31.12.2027. Die Finanzierung soll vorbehaltlich der Haushaltsberatungen für den Doppelhaushalt 2026/ 2027 in der Höhe von insgesamt 433.600,00 Euro aus dem Städtebauförderungsprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ erfolgen. Da die Personalkosten nicht förderfähig sind, sind insgesamt 316.033,34 Euro aus kommunalen Haushaltsmitteln zu erbringen, der Fördermittelanteil beträgt 117.566,66 Euro.

Der Beschluss ergeht bei drei Gegenstimmen (STV Koch, Brinkmann, Kaminiarz).

**6.2. 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 461
„Stadtteilzentrum Wulsdorf“
Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss**

VI 67/2025

Wortmeldungen:

STR Charlet, STV Allers, Raschen, Kaminiarz

- 1) Der Bau- und Untweltausschuss beschließt, dass die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 461 „Stadtteilzentrum Wulsdorf“ für das im Übersichtsplan (Anlage 1) gekennzeichnete Gebiet zwischen Weserstraße und Heinrich-Kappelman-Strasse im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB aufgestellt wird.
- 2) Der Bau- und Untweltausschuss stimmt dem vorliegenden Bebauungskonzept (Anlagen 3 – 5) als Grundlage des Entwurfs der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 461 „Stadtteilzentrum Wulsdorf“ zu und beschließt die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB im Parallelverfahren mit der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB.

Der Beschluss ergeht bei zwei Enthaltungen (STV Kaminiarz, Brinkmann)

STR Busch verlässt die Sitzung um 17.10 Uhr.

**6.3. Baugebiet Seilerstraße-Ost – endgültige Herstellung
Änderung des Straßenentwurfs und Vergabeermächtigung**

VI 65/2025

Wortmeldungen:

Keine

Der Bau- und Untweltausschuss stimmt der geänderten Planung der Erschließungsanlagen im Baugebiet Seilerstraße-Ost zu.

Der Bau- und Untweltausschuss ermächtigt den Dezernenten VI zur Vergabe der Bauarbeiten zur endgültigen Herstellung der Erschließungsanlagen im Baugebiet Seilerstraße-Ost. Das Vergabeergebnis ist dem Bau- und Untweltausschuss in einer der folgenden Sitzungen mitzuteilen.

Der Beschluss ergeht einstimmig.

- 6.4. Ersatzmaßnahmen im Rahmen der Verkehrssicherungspflichten nach dem Bremischen Landesstraßengesetz; Planungsauftrag Rückbau und Ersatzneubau, Finanzierung im Rahmen der Verwaltungsvorschriften zur vorläufigen Haushalts- und Wirtschaftsführung und Haushaltsverfügung 2025** **VI 66/2025**

Wortmeldungen:
STR Charlet, STV Kaminiarz

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die beigefügte Magistratsvorlage Nr. VI/ 52/2025 zur Kenntnis und beschließt gleichlautend.

Der Beschluss ergeht einstimmig.

STR Kathe-Heppner übernimmt den Vorsitz.

7. Vorlagen des Dezernates VII

- 7.1. Vorgesehene Fällungen von Einzelbäumen im Winter 2025/2026** **VII 5/2025**

Wortmeldungen:
STR Kathe-Heppner, STV Knorr, Brinkmann

Der Bau- und Umweltausschuss stimmt den Fällarbeiten zu.

Der Beschluss ergeht einstimmig.

STR Charlet übernimmt den Vorsitz.

8. Vorlagen des Dezernats IX **Keine**

9. Verschiedenes

9.1. Anträge: **Keine**

9.2. Anfragen

- 9.2.1. VI/1 Anfrage der Fraktion "die Möwen" zum Thema: Gebiet ehemaliger Kleingärten am Ackmann** **VI 69/2025**

Wortmeldungen:
STR Charlet, STR Toense, STV Knorr

STR Charlet beantwortet die Anfrage wie folgt:

zu Frage1:

Der Magistrat hat am 28.02.2024 (Vorlage VI/4/2024) beschlossen, das Umweltschutzamt mit der Ermittlung der ökonomischen und ökologischen Neuausrichtung der Verwendungsnutzung

zu beauftragen. Es liegen zwei Varianten zur weiteren Umsetzung vor (Kompensationsflächenpool oder als Fläche für Natur auf Zeit). Die fertiggestellte Stellungnahme des Fachgutachters vom 04. September 2025 wird dem Magistrat nach Prüfung durch das Umweltschutzamt zur Entscheidung vorgelegt.

zu Frage 2:

Dies ist abhängig von der Entscheidung im Magistrat. Siehe Frage 1

zu Frage 3:

Eine gemeinsame Begehung mit den drei Dez. V, VI und VII hat nach aktuellem Stand nicht stattgefunden. Ein Termin soll für 2026 eingeplant werden.

9.3. Mitteilungen

9.3.1 Bürgerbeteiligung für den neuen PikoPARK

STR Kathe-Heppner erläutert, dass auf der gut 2.000 Quadratmeter großen Brachfläche des ehemaligen Finanzamtes an der Ecke Columbusstraße/Keilstraße – zwischen Havenwelten und Innenstadt – ein Ort des Innehaltens und der Begegnung entstehen soll: ein neuer PikoPARK für Bremerhaven.

Damit der neue Park ein Ort für alle Bürgerinnen und Bürger wird, sind die Ideen und Anregungen der Bremerhavenerinnen und Bremerhavener ausdrücklich gefragt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich am Freitag, dem 28. November 2025, zwischen 13.30 Uhr und 16.30 Uhr im Time Port II zu informieren und ihre Wünsche und Vorstellungen in die Planung einzubringen.

Vorsitzender Dezernat VI	Vorsitzende Dezernat V	Vorsitzende Dezernat VII	Vorsitzender Dezernat IX
Charlet Stadtrat	Toense Stadträtin	Kathe-Heppner Stadträtin	Busch Stadtrat
Schriftführerin			
Imrie Oberamtsrätin			